
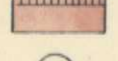

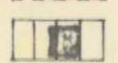
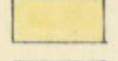
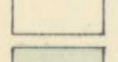
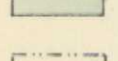
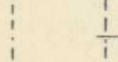
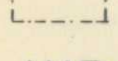
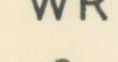
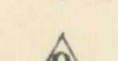






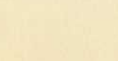


GEMEINDE RAMMERSWEIER
 BEBAUUNGSPLAN
 GEWANN, AUF DEM ÄCKERLE
 GESTALTUNGSPLAN

M 1 : 1000

ERLÄUTERUNG :

-  BESTEHENDE GEBÄUDE
-  GEPLANTE GEBÄUDE MIT 28°-32° DACHNEIGUNG
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE TALSSEITIG (ZWINGEND)
-  GARAGEN
-  ÖFFENTLICHE EINSTELLPLÄTZE
-  ÖFFENTL. VERKEHRSFÄHIGE MIT STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄHIGE
-  HAUSGÄRTEN
-  BAULINIE
-  ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄHIGE
-  BAUGRENZE
- WR** REINES WOHNGEBIET
 -  OFFENE BAUWEISE
 -  NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
 -  NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
 -  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 -  AUFZUBEHENDENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 -  VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 -  PLANUNGSBEZIRKSGRENZE



1:1000

Herstellung Landesvermessungsamt Baden-Württemberg
 Außenstelle Karlsruhe 1963

AUFGESTELLT:
 Nach § 2 Abs. 1 BBauG vom 23.6.60
 durch Beschluß des Gemeinderates
 vom 29. NOV. 1966
 RAMMERSWEIER, den 29. März 1968
 Der Bürgermeister: *Klein*



ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG:
 Nach § 2 Abs. 6 BBauG. vom 23.6.60
 in der Zeit:
 vom 19.12.1966 bis 19.01.1967
 Die ortsübliche Bekanntmachung
 erfolgte am 10. Dez. 1966
 Der Bürgermeister: *Klein*



GENEHMIGT:
 Nach § 11 BBauG vom 23. 6. 1966
 Offenb., den 8. April 1969
 Landratsamt Offenb.
 - Staatliche Verwaltung -
 Abt. I c



GEPLANT:
 Offenb., 1. Okt. 1966
Dipl.-Ing. E. Düll
 Dipl. Ing. E. Düll

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN:
 Nach § 10 BBauG. vom 23.6.60
 i. V. mit § 39 Abs. 2 Ziff. 3 GO
 am 29. Jan. 1967
 RAMMERSWEIER, den 29. März 1968
 Der Bürgermeister: *Klein*



RECHTSKRÄFTIG:
 Nach § 12 BBauG vom 23. 6. 1966
 durch Bekanntmachung vom 18.4.69
 Öffentlich ausgelegen
 vom 28.4.69 bis 28.5.69
 RAMMERSWEIER, den 29. März 1968
 Der Bürgermeister: *Klein*